

„Bestärkt im Entschluss für Kraftwerk-Protest“

Lünen. „Bestärkt, weiter entschlossen gegen das Trianel-Kraftwerk im Stummhagen zu kämpfen, kehrte die Lüner Delegation zurück.“ Das berichten die Lüner Grünen von der Preisverleihung ihrer Krefelder Parteikollegen an Dr. Bernd Kaufmann, Gründer der Ärzte- und Apothekerinitiative gegen ein Kraftwerk im Krefelder Hafen.

W 192 04. 12. 08.

Die Lüner Ärzte-Initiative gegen den Bau des geplanten Steinkohlekraftwerks wurde von Dr. Ulrich Böhmer vertreten. Auch Thomas Matthée, Vorsitzender Bürgerinitiative Kontra Kohle Kraftwerk, und Erika Ross, Parteisprecherin Bündnis 90/Die Grünen, waren anwesend. Kaufmann wurde mit dem Preis „Engagement und Courage“ von Bündnis' 90/Die Grünen ausgezeichnet. Er ist Allgemeinmediziner und Hausarzt des inzwischen berühmt gewordenen „Krefelder Hungerstreikers gegen Trianel-Uer-

dingen“, Ulrich Grubert. „Dr. Kaufmann hat unsagbar viel Material über Schadstoffe und deren Auswirkungen auf die Gesundheit gesammelt“, berichtet Silke Lenkeit von den Lüner Grünen.

Für die Lüner Ärzte-Initiative war das Engagement des Krefelders Vorbild. „Er ist mit seinen Unterlagen, die er aus der internationalen Fachliteratur zusammenstellt, sehr hilfreich“, sagt Dr. Ulrich Böhmer. Die Kraftwerksgegner argumentieren aus medizinischer Sicht gegen eine zunehmende Umweltbelastung in Lünen. Den Abschlussbericht über die Bodenuntersuchungen im Bereich der Norddeutschen Affinerie sehen sie deshalb kritisch: „Das ist Prosa“, so Böhmers Einschätzung des Gutachtens aus dem Hygiene-Institut des Ruhrgebiets. Wer die Belastung von Boden mit Schadstoffen so verkaufe, als handle es sich um Nahrungsergänzungsmittel, sei „nicht ernst zu nehmen“.